

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales der
Gemeinde Heist (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 27.02.2023

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:15 Uhr

Ort, Raum: Hotel Lindenhof, Restaurant, Großer Ring 7, 25492
Heist

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jürgen
Neumann CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jörg Behrmann CDU

Stellvertreter für
Herrn Albrecht

Frau Ute Jäger CDU

Frau Marga Kohn CDU

Herr Stefan Krüger CDU

Herr Gerrit Lienau CDU

Vorsitzender

Herr Manfred Lüders FWH

Frau Andrea Mrosk FWH

Frau Silke Ohage FWH

Herr Frank Rafael CDU

Herr Klaus-Dieter Redweik SPD

Stellvertreter für
Herrn Steig

Frau Christel Schwichow SPD

Beratende Mitglieder

Frau Andrea Danzer Leiterin
Waldkindergarte
n Heist

Frau Thora Gootz Leitung
Betreuungsschul
e

Frau Annkathrin Radke stellv. Leitung
DRK Kita Heist
Frau Uta Sell Schulleiterin
Grundschule
Heist

Frau Lydia Semke Leiterin DRK
Kindertageseinri
chtung Heist

Frau Katrin von Ahn-Fecken DRK

Kreisverband
Pinneberg e.V.

Protokollführer/-in
Frau Jabs

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht CDU
Herr Florian Steig SPD

stv. Vorsitzender

Beratende Mitglieder

Frau Nina Ressin

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 14.02.2023 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht der Grundschule
4. Bericht der Betreuungsschule
5. Bericht der Kindertagesstätten
 - 5.1. Bericht Waldkindergarten
 - 5.2. Bericht DRK-Kita
6. Sachstand Neubau Gemeinschaftsschule Am Himmelsbarg Moorrege

7. Zuschussantrag Wendepunkt e.V.
Vorlage: 1060/2022/HE/BV
8. Verschiedenes
- 8.1. Schulhof
- 8.2. Sporthalle

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

zu 3 Bericht der Grundschule

Frau Sell berichtet laut Anlage 1.

Zu der Reinigungssituation erläutert Bürgermeister Neumann, dass mit der Reinigungsfirma gesprochen wird. Eine ähnliche Problematik besteht in der Sporthalle. Evtl. wird die Reinigung künftig wieder über festangestelltes Personal erfolgen.

zu 4 Bericht der Betreuungsschule

Frau Gootz berichtet, dass derzeit 85 Schüler die Betreuung besuchen. 26 Schüler der Klasse 1, 28 Schüler der Klasse 2, 17 Schüler der Klasse 3 und 14 Schüler der Klasse 4. Vier Kinder aus der Ukraine besuchen die Betreuung, dies ist für die Kinder sehr wichtig. Durch das gemeinsame Spielen mit anderen Schülern erfolgt eine gute Integration und die

sprachlichen Fortschritte sind zu erkennen.

Die Schüler werden von drei Festangestellten und zwei Bufdis betreut. Die Bufdis sind für die Schüler in der Betreuung sehr wichtig und den Betreuern eine große Hilfe. Zum Sommer werden dringend zwei neue Bufdis gesucht. Frau Gootz bittet alle die Stellenausschreibung für die Bufdis zu verteilen.

Zum Sommer werden nur 14 Schüler die Betreuung verlassen. Frau Gootz rechnet zum Schuljahr 2023/2024 mit 100 Betreuungskindern. Damit ist die Betreuungsschule personell und räumlich am Limit.

Der Dank der Betreuung geht an den Bauhof. Der Bauhof hat jetzt die Steckenpferde erneuert und wird ein Holzpferd für den Schulhof bauen.

zu 5 Bericht der Kindertagesstätten

zu 5.1 Bericht Waldkindergarten

Frau Danzer berichtet, dass das Gesundheitsamt im Wald war. Es gab nur zwei kleine Beanstandungen. Wegen Sturmwarnungen musste der Waldkindergarten 3 Tage in die Mehrzweckhalle. Die Rettungshundestaffel des Kreises Pinneberg war im Wald. Es fanden diverse Ausflüge statt. Ein Besuch des Hetlinger Klärwerkes ist geplant. Zum Sommer gehen drei Kinder in die Schule und drei weitere Kinder ziehen weg. Es sind noch Plätze frei.

zu 5.2 Bericht DRK-Kita

Frau Semke berichtet laut Anlage 2. Der Elternfragebogen wird derzeit geprüft.

Herr Lienau richtet sein Wort an Frau von Ahn-Fecken, die als Vertreterin des DRK-Kreisverbandes Pinneberg an der Sitzung teilnimmt. Der Haushalt des DRK-Kreisverbandes war zum Teil nicht verständlich. Es war nicht zu ersehen, was die Gemeinde als Standardqualität zahlen muss, und was die Gemeinde zusätzlich zu zahlen hat. Das Problem ist, dass es

laut KitaG keine Standardkosten, sondern nur Sach- und Personalkosten gibt. Die Personalkosten der DRK – Kita sind wesentlich höher als das KitaG vorgibt, da keine sozialpädagogische Assistentin auf dem Arbeitsmarkt zu finden sind, und als Ersatz Erzieher mit dem entsprechenden höheren Gehalt eingestellt werden müssen. Die höhere Anzahl von Erziehern in der Einrichtung hat den Vorteil, dass im Vertretungsfall flexibler vorgegangen werden kann. Zum nächsten Haushalt werden die Sachkosten und die Personalkosten entsprechend den einzelnen Kostblöcken, die im Kommentar zum KitaG genannt sind, aufgegliedert.

zu 6 Sachstand Neubau Gemeinschaftsschule Am Himmelsbarg Moorrege

Herr Lienau berichtet, dass auf Grund der gestiegenen Kosten, die Schulverbandsumlage erhöht werden musste. Die Bauarbeiten starten im April 2024. Herr Lüders berichtet von den 14-tägigen Treffen der Verantwortlichen für den Bau. Geplant waren zwei Baustraßen. Auf Grund von Rückfragen reicht jetzt eine Baustraße aus, die später auch als Feuerwehrezufahrt genutzt wird. Der Pavillon wurde entkernt, die Abrissarbeiten haben begonnen. Die Arbeiten sind im Zeitplan, die Kosten sind gestiegen.

Die Zeitverzögerungen in den letzten Jahren, sowie die damit verbundenen Kostensteigerungen sind auf Grund der Hinhaltetaktik der Gemeinde Moorrege und der Kommunalaufsicht des Kreises entstanden.

Auf Grund der Bauphasen mit der entsprechenden Lärmbelästigung wird mit weniger Anmeldungen in der Gemeinschaftsschule gerechnet. Es ist Aufgabe der Schulleitung, für die Schule zu werben.

zu 7 Zuschussantrag Wendepunkt e.V. Vorlage: 1060/2022/HE/BV

Herr Lienau erläutert die Vorlage. Frau Sell berichtet, dass in der Schule Einzelfallberatungen durch den Wendepunkt stattgefunden haben. Lehrerschaft und Schulsozialarbeit haben an Fortbildungen teilgenommen. Der Wendepunkt berät auch auf dem Gebiet der Traumatisierung von Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt dem Wendepunkt e.V. auch im Jahr 2023 einen Zuschuss in Höhe von 480 Euro zu gewähren.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 8 Verschiedenes

zu 8.1 Schulhof

Herr Krüger fragt, wann der Schulhof saniert wird. Herr Neumann erläutert, dass Stolperfallen sofort ausgebessert werden. Größere Maßnahmen werden aktuell nicht geplant, da das Bauvorhaben der Erweiterung der Schule ansteht.

zu 8.2 Sporthalle

Herr Krüger bittet darum, die Jalousie in der Sporthalle immer wieder herunterzuziehen. Das Licht der Sporthalle stört den Nachbarn in den Abendstunden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.03.2023

(Gerrit Lienau)

(Jabs)

Vorsitzender

Protokollführerin